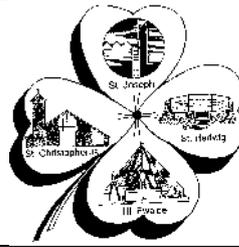


Gruß zum Sonntag
der Pfarreiengemeinschaft Südhöhen
4. Mai 2025



Joh 21, 1–19

In jener Zeit offenbarte sich Jesus den Jüngern noch einmal, am See von Tibérias, und er offenbarte sich in folgender Weise. 2Simon Petrus, Thomas, genannt Dídymus, Natánaël aus Kana in Galiläa, die Söhne des Zebedäus und zwei andere von seinen Jüngern waren zusammen. 3Simon Petrus sagte zu ihnen: Ich gehe fischen. Sie sagten zu ihm: Wir kommen auch mit. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot. Aber in dieser Nacht fingen sie nichts.

4Als es schon Morgen wurde, stand Jesus am Ufer. Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war. 5Jesus sagte zu ihnen: Meine Kinder, habt ihr keinen Fisch zu essen?

Sie antworteten ihm: Nein. 6Er aber sagte zu ihnen: Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus und ihr werdet etwas finden.

Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es.

7Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu Petrus: Es ist der Herr!

Als Simon Petrus hörte, dass es der Herr sei, gürtete er sich das Obergewand um, weil er nackt war, und sprang in den See.

8Dann kamen die anderen Jünger mit dem Boot – sie waren nämlich nicht weit vom Land entfernt, nur etwa zweihundert Ellen – und zogen das Netz mit den Fischen hinter sich her.

9Als sie an Land gingen, sahen sie am Boden ein Kohlenfeuer und darauf Fisch und Brot liegen. 10Jesus sagte zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr gerade gefangen habt!

11Da stieg Simon Petrus ans Ufer und zog das Netz an Land. Es war mit hundertdreißig großen Fischen gefüllt, und obwohl es so viele waren, zerriss das Netz nicht.

12Jesus sagte zu ihnen: Kommt her und esst! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu befragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war.

13Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch.

14Dies war schon das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte, seit er von den Toten auferstanden war.

15Als sie gegessen hatten, sagte Jesus zu Simon Petrus: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr als diese?

Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe.

Jesus sagte zu ihm: Weide meine Lämmer!

16Zum zweiten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich?

Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe.

Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe!

17Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich?

Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Liebst du mich?

Er gab ihm zur Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe.

Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe!

18Amen, amen, ich sage dir: Als du jünger warst, hast du dich selbst gegürtet und gingst, wohin du wolltest.

Wenn du aber alt geworden bist, wirst du deine Hände ausstrecken und ein anderer wird dich gürtet und dich führen, wohin du nicht willst. 19Das sagte Jesus, um anzudeuten, durch welchen Tod er Gott verherrlichen werde. Nach diesen Worten sagte er zu ihm: Folge mir nach!

Liebe Schwestern und Brüder,

an diesem Sonntag rückt das Evangelium den Jünger Petrus in den Mittelpunkt. Petrus, der voller Leidenschaft für Jesus und seine Botschaft ist. Er hatte versprochen, sein Leben für Jesus hinzugeben, und hatte ihn dann doch – am Kohlenfeuer im Hof des Hohepriesters – drei Mal verleugnet.

Nach der Auferstehung begegnen die Jünger Jesus mehrfach. Beim dritten Mal an einem Kohlenfeuer am See von Tiberias. Dreimal fragt Jesus Petrus: Liebst du mich? Die dreimalige Frage nach seiner Liebe an diesem

Kohlenfeuer erscheint wie ein Gegenpol zu der dreimaligen Verleugnung an einem anderen Kohlenfeuer. Letztlich bietet Jesus Petrus hier eine Versöhnung an. Und diese Versöhnung geht über die Beziehung der beiden hinaus. Jesus erkennt nicht nur an, dass Petrus ihn liebt, auch wenn er durch seine Angst gelähmt nicht in der Lage war zu ihm zu stehen. Er vertraut ihm die seinen an. Er übergibt ihm den Hirtenstab, wenn er sagt: Weide meine Schafe.

Was wir in den deutschen Übersetzungen dieser Bibelstelle nicht wahrnehmen können, ist, dass in dem Dialog zwischen Jesus und Petrus zwei Begriffe für die Liebe genutzt werden. „Agapas“ und „Philo“. Jesus fragt Petrus zunächst zweimal nach der agapas, was die göttliche Liebe meint. Eine Liebe, die bereit ist, alles hinzugeben. Petrus antwortet mit „Philo“. Man kann übersetzen „Du weißt, dass ich dir Freund bin.“

In seiner dritten Frage „Liebst du mich“ benutzt Jesus dann auch das Wort „Philo“. Er fragt also nach der menschlichen, der freundschaftlichen Liebe.

Petrus wird darauf hin traurig. Er war nicht mehr, wie noch vor der Verhaftung und der Kreuzigung Jesu, in der Lage, aus vollem Herzen zu sagen, dass er alles für Jesus gibt. Er hatte erfahren, dass er daran gescheitert war. Dass die Angst größer gewesen war.

Jesus aber geht mit der Frage nach der freundschaftlichen Liebe auf Petrus zu. Ihm reicht das, was Petrus ihm in diesem Moment geben kann.

Manch einer kennt diese Erfahrungen. Man hat sich zu viel zugemutet, sich selbst überschätzt und ist gescheitert. Das einzugestehen ist oft schmerzhaft und macht traurig. Vor Jesus dürfen wir diese Trauer zeigen. Wir dürfen ihm zeigen, wo wir nicht perfekt sind. Wo wir den Ansprüchen nicht gerecht werden. Er nimmt uns an, so wie wir sind. Mit dem, was wir gerade leisten können. Und doch stellt er auch die Frage nach dem „Mehr“ - hier nach der göttlichen Liebe agapas - und lädt damit ein, nicht stehen zu bleiben, wo wir gerade sind, sondern uns immer wieder auch an einem Mehr an Hingabe, einem mehr an Liebe, einem mehr an Vertrauen zu probieren. Immer in dem Bewusstsein, dass das, was wir gerade jetzt geben können, für Jesus reicht.

Theresa Hennecke

Mitteilungen der Pfarreiengemeinschaft Südhöhen



Die Katholische Kirche auf den Südhöhen lädt ein:

Biergarten am Glockenturm

Ab dem **7. Mai** sind Sie an jedem Mittwoch **zwischen 18 und 20 Uhr** wieder herzlich zu Getränken und Bratwurst in **St. Hedwig** eingeladen – bei Regen fällt es aus.

Vater-Kind-Kochen in St. Joseph

Am **17. Mai** findet ab **10 Uhr** ein Vater-Kind-Kochen im **Gemeindezentrum von St. Joseph** statt. Eingeladen sind Väter mit Kindern ab 3 Jahren. Anmeldungen werden erbeten bis zum 15. Mai über das Pfarrbüro St. Joseph, Telefon 0202/466 07 78 oder email pfarrbuero-st.joseph@suedhoehen.de. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro pro Familie.

Jahreskonzert 2025 der Hedwigkids

Am **17. Mai** laden die Hedwigkids, der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenchor der Gemeinde St. Hedwig, zu ihrem großen Jahreskonzert ein. Es beginnt um **19 Uhr**, Einlass ist ab 18:30 Uhr in der katholischen Kirchengemeinde **St. Hedwig, Am Friedenshain 30 in 42349 Wuppertal**. Der **Eintritt ist frei**.

Die Sängerinnen und Sänger im Grundschul- bis Erwachsenenalter werden eine große Bandbreite Ihres musikalischen Könnens präsentieren. Der Chor unter der Leitung von Gudrun Ditgens sorgt für die musikalische Gestaltung der Familiengottesdienste in St. Hedwig und ist durch sein Mitwirken bei Messen in anderen Gemeinden und bei weltlichen Veranstaltungen über die Südhöhen hinaus bekannt. In den wöchentlichen Proben in St. Hedwig und bei der jährlichen Chorfahrt nach Freisheim werden Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung unterstützt. Ihnen wird eine Bühne gegeben, auf welcher sie sich in entspannter Atmosphäre und ohne Druck ausprobieren und Selbstbewusstsein aufbauen können. Durch das gemeinsame Musizieren wird zudem der Gemeinschaftssinn gestärkt. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Ihnen als Publikum.

Präventionsschulungen

Es werden neue Termine für Präventionsschulungen angeboten.

Basisschulungen: 2. Juni, 24. September, 17. November, jeweils von 18 – 21.30 Uhr

Basis Plus Schulungen: 21. Juni, 8. November, jeweils von 9 – 16.30 Uhr

Für weitergehende Informationen steht unsere Präventionsfachkraft auf den Südhöhen, Frau Gaßel, gerne zur Verfügung. Um Anmeldung wird gebeten unter: beate.gassel@erzbistum-koeln.de oder unter Tel. 0157 370 630 08.

Fronleichnam

Das Hochfest Fronleichnam begehen wir am 19. Juni mit einer Heiligen Messe für die Pfarreiengemeinschaft in Hl. Ewalde. Zur **Vorbereitung und Durchführung** werden aus allen vier Südhöhengemeinden **helfende Hände beim Aufbau** und beim **Tragen des Himmels** benötigt. Wenn Sie helfen können melden Sie sich bitte im Pfarrbüro von Hl. Ewalde, 0202/474 711 oder pfarrbuero-hl.ewalde@suedhoeehen.de.

Rent-A-Mini

Ministrantinnen und Ministranten aus unseren vier Südhöhengemeinden nehmen im Herbst an der Diözesanen **Romwallfahrt** teil. Um vor Ort Geld für geplante Aktionen, Eintritte und Essen zu haben, benötigen sie Unterstützung und bieten die Aktion „Rent-A-Mini“ an: Sie erledigen Gartenarbeiten, Einkäufe, Gassi gehen, Babysitten etc. und erbitten dafür eine Spende. Bitte melden Sie sich per Email bei philip.bach.pb@gmx.de.

Stadtradeln 2025

Vom **24. Mai bis zum 13. Juni** findet das Stadtradeln 2025 statt. Unser **Team KGV Südhöhen** hat sich zum Ziel gesetzt, in diesem Jahr die 2024 erzielte Leistung noch einmal zu übertreffen. Wenn Sie mitradeln möchten, finden Sie auf der Internetseite <https://www.stadtradeln.de/wuppertal> weitere Informationen, auch zur Anmeldung.

Beichtgelegenheit

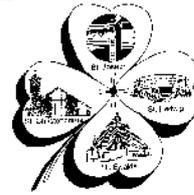
Die Seelsorger unserer Gemeinden bieten Termine für eine Beichtgelegenheit oder für eine Krankenkommunion an. Dazu melden Sie sich gerne in unseren Pfarrbüros, wir leiten Ihr Anliegen umgehend zur Terminvereinbarung weiter.

Mittwoch, 7. Mai	H	18.00	Biergarten am Glockenturm – Bei Regen fällt es aus!
Donnerstag, 8. Mai	J	16.00	Kindertreff, Gemeindezentrum
Freitag, 9. Mai	J	19.30	Kreis froher Christen
Sonntag, 11. Mai	H	17.00	Tanztee, s. Anhang

Musik auf den Südhöhen

Hl. Ewalde	Dienstag, 19.15 Uhr	Chorprobe Cäcilia
Hl. Ewalde	Mittwoch, 19.30 Uhr	Probe der „Exbrassionisten“
Hl. Ewalde	Donnerstag, 20.00 Uhr	Chorprobe „InTakt“
St. Hedwig	Freitag, 16.30 Uhr	Chorprobe Hedwigkids
St. Joseph	Freitag, 17.00 Uhr	Kinderchorprobe
	Freitag, 18.00 Uhr	Chorprobe „aCHORd“

Gottesdienste
auf den Südhöhen
2. - 11. Mai 2025



Donnerstag, 1. Mai Tag der Arbeit	9.00 Uhr Kirche St. Christophorus	Hi. Messe
Freitag, 2. Mai <i>Herz-Jesu-Freitag</i>	9.00 Uhr Kirche St. Hedwig	Hi. Messe
Samstag, 3. Mai Hi. Philippus und Hi. Jakobus, Apostel Kollekte für den Dom	17.30 Uhr Kirche St. Christophorus	Sonntagvorabendmesse für die Südhöhen
Sonntag, 4. Mai <i>3. Sonntag der Osterzeit</i> Kollekte für den Dom	9.30 Uhr Kirche Hi. Ewalde 9.30 Uhr Kirche St. Christophorus 11.00 Uhr Kirche St. Joseph 11.00 Uhr Kirche St. Hedwig	Familienmesse Hi. Messe Feierliche Erstkommunion II Hi. Messe
Dienstag, 6. Mai	9.00 Uhr Unterkirche Joseph	Hi. Messe
Mittwoch, 7. Mai	10.00 Uhr Altenheim 11.30 Uhr Kirche Hi. Ewalde	Hi. Messe im Diakoniezentrum, Schenkstr. 133 Hi. Messe zur Marktzeit
Donnerstag, 8. Mai	9.00 Uhr Kirche St. Christophorus 17.00 Uhr Kirche St. Hedwig 19.00 Uhr Unterkirche Joseph	Hi. Messe Lobpreis und Anbetung und Rosenkranzgebet Gebetszeit für alle!
Freitag, 9. Mai	9.00 Uhr Kirche St. Hedwig 18.00 Uhr Kirche Hi. Ewalde 19.17 Uhr Kirche Hi. Ewalde	Hi. Messe Maiandacht der kfd - anschließend Beisammensein 1917 - Gotteszeit, besonders für junge Menschen
Samstag, 10. Mai	17.30 Uhr Kirche Hi. Ewalde	Hi. Messe , musikalisch mitgestaltet von einem Flöten-Gitarren-Duo
Sonntag, 11. Mai <i>4. Sonntag der Osterzeit</i>	9.30 Uhr Kirche Hi. Ewalde 11.00 Uhr Kirche St. Christophorus 11.00 Uhr Unterkirche Joseph 11.00 Uhr Kirche St. Joseph 11.00 Uhr Kirche St. Hedwig	Hi. Messe Feierliche Erstkommunion Kinderwortgottesdienst: Lazarus soll leben Hi. Messe Familienmesse , mitgestaltet von den Hedwigkids, im Anschluss 12 Uhr Café und Katechese

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Südhöhen, Hauptstr. 96, 42349 Wuppertal
verantwortlich: Pfr. Thorben Pollmann • Änderungen vorbehalten

St. Christophorus	Schliemannweg 64 42287 Wuppertal Tel.: 0202 89017736 pfarrbuero-st.christophorus@suedhohen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr
Hl. Ewalde	Hauptstr. 96 42349 Wuppertal Tel.: 0202 474711 parrbuero-hl.ewalde@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag – Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr Dienstag und Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr
St. Hedwig	Am Friedenshain 30 42349 Wuppertal Tel.: 0202 420590 pfarrbuero-st.hedwig@suedhohen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Mittwoch und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
St. Joseph	Lilienstr. 12a 42369 Wuppertal Tel.: 0202 4660778 pfarrbuero-st.joseph@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag 16.00 – 18.00 Uhr Dienstag, Mittwoch, Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Alle sind eingeladen...



...zum Treffen, Lachen, Rumstehen,
Genießen, Plaudern

beim Feierabendbier am
Glockenturm von St. Hedwig.

Jeden Mittwoch im Mai, Juni, August
und September gibt es von 18 bis 20 Uhr
Getränke und Bratwurst im Brötchen.

Bei Regen fällt es aus!



Tanzen in St. Hedwig



für Alt und Jung
von Standard bis Modern
gemeinsam tanzen
in netter Atmosphäre

am

11. Mai 2025

15. Juni 2025

13. Juli 2025

17. August 2025

14. September 2025

von 17 bis 19 Uhr im Pfarrsaal